

Begegnungen Tonspuren Grenzgänger Ansichten

Haus der Heimat
des Landes
Baden-Württemberg

2013

Jahresbericht



Baden-Württemberg

HAUS DER HEIMAT

Dauer
19. November 2012 –
9. März 2013

Konzeption
Haus der Heimat des Landes
Baden-Württemberg

Kooperation
Joseph Schmidt-Archiv,
Oberdürnten/Schweiz
Im Rahmen der Jüdischen
Kulturwochen Stuttgart

Ausstellung

Auf den Spuren des Tenors Joseph Schmidt

Sein Lied ging um die Welt



Oben: Vor dem Ansturm der Eröffnungsgäste ließ Alfred Fassbind vom Joseph Schmidt-Archiv die Ausstellung auf sich wirken. Unten: Die Exponate illustrieren ein bewegtes Musikerleben.



© Joseph Schmidt-Archiv

Seine Radiokonzerte waren legendär, seine Schallplattenaufnahmen machten ihn weltberühmt: Joseph Schmidt, Opernstar des deutschen Rundfunks und Filmstar in den frühen 1930er Jahren.

Wer war dieser 1904 in der damals österreichischen Bukowina geborene Tenor, der schon als Junge in den Synagogen von Czernowitz so himmlisch sang? Wie wurde er in kürzester Zeit zum umjubelten Star, was passierte nach der Machtübernahme der Nationalsozialisten? Briefe, Fotos, Plakate, Konzertprogramme, Spielfilme, Rundfunk- und Schallplattenaufnahmen gaben in der Ausstellung darüber Aufschluss.

Ausgebuchte Führungen

Die Nachfrage nach Führungen durch die Ausstellung übertraf alle Erwartungen. An mehr als 10 thematischen Rundgängen nahmen jeweils bis zu 80 Besucher teil. Besonders die Führung „Anlässlich des 109. Geburtstags von Joseph Schmidt“ wurde zum Publikumserfolg: Bei Kaffee und Kuchen entwickelte sie sich zur stimmungsvollen Feier in Memoriam des großen Tenors.

Sein Lied geht weiter um die Welt

Eine Reihe von Institutionen interessierte sich in der Folge für eine Übernahme der Ausstellung. Vom 2. Mai bis zum 28. Juni 2013 präsentierte sie das Haus des Deutschen Ostens in München. In Planung sind 2014 weitere Stationen im Gerhart-Hauptmann-Haus in Düsseldorf (April bis Mai), im Jüdischen Museum in Czernowitz/Ukraine (September bis Oktober) sowie in Amsterdam und Wien.



© Joseph Schmidt-Archiv